



+++ UNABHÄNGIGES Management Circle ANWENDERSEMINAR +++

Disposition unter SAP[®]

Lieferbereitschaft trotz reduzierter Bestände – so bleibt es kein Widerspruch mit SAP!

Neue Konzepte mit SAP ERP, SAP BW und SAP SCM/APO umsetzen:

- Systematisches Mapping und Customizing
- Vorgehensweise und Tools zur Bestands- und Parameteroptimierung
- Unvermeidliche Systemerweiterungen und -einstellungen
- Praxisgerechtes Bestandscontrolling mit SAP ERP, SAP BW und Add-on Tools
- Leitfaden zur Absicherung des Tagesgeschäftes
- Informationen zu den wichtigsten Releaseständen
- Tipps zur Automatisierung der Stammdatenoptimierung

Hoher Lernerfolg durch begrenzte Teilnehmerzahl!

Bitte wählen Sie Ihren Termin:

- 25. und 26. Februar 2010 in München
- 26. und 27. April 2010 in Frankfurt/M.
- 17. und 18. Mai 2010 in Stuttgart
- 14. und 15. Juni 2010 in Düsseldorf

Kooperationspartner:



Deutschsprachige
SAP[®] Anwendergruppe

Ihr Dispositions-Experte:



Prof. Dr. Klaus Posten
**Fachhochschule
Südwestfalen**

Best Practice:



Robert Kolb
**Clariant Produkte
(Deutschland) GmbH**



Richard Rygol
Institut Straumann AG



Volker Süßmeyer
ZF Sachs AG

**Von bereits über 800 Teilnehmern
mit „sehr gut“ und „gut“ bewertet:**

- **Gute Tipps erhalten. SAP-Stand in der Firma gut einschätzbar.**
S. Schwarz, Neutrik AG
- **„Eine gelungene VA mit der Lust auf mehr!“**
J. Zimmer, Dräger Sicherheitstechnik AG & Co. KGaA

Melden Sie sich jetzt an! Telefon-Hotline: 0 61 96/47 22-700

Vergleichende Verfahrensauswahl im SAP ERP und SAP SCM/APO

Ihr Seminarleiter:
Prof. Dr. Klaus Posten, Professor für Logistik, Produktions- und Qualitätsmanagement,
Fachhochschule Südwestfalen, Hagen

Begrüßung durch den Seminarleiter und kurze
Vorstellungsrunde

Disposition im Wandel der Zeit

- Terminologien im SAP®-Umfeld
- Entwicklung zum SCM
- Dispositionsstrategien entwickeln
- Qualifikationsanforderungen an Mitarbeiter

Potenzialanalyse und Vorgehensweise zur Optimierung

- Potenzialbereiche im Überblick
- Notwendige Klassifizierungen
- Bestandsarten und Lieferbereitschaft
- Simulative Stammdatenoptimierung

Auswahl von systemunabhängigen und anforderungsgerechten ...

- Prognoseverfahren
- Planungsstrategien
- Dispositionsverfahren
- Losgrößenverfahren
- Merkmale und Eignung von Parametern

Individualität trotz SAP-Standardsoftware

- Prognose im SAP ERP und SAP SCM/APO
- Planungsstrategien im SAP ERP und SAP SCM/APO
- Dispositionsmerkmale im SAP ERP ohne/mit SAP SCM/APO
- Losgrößenverfahren im SAP ERP und SAP SCM/APO
- Modellparameter und Modellüberwachung
- Optimierung SAP-intern und mit Add-on Tools

Zusammenfassung der Tagesergebnisse und Gelegenheit
für Fragen

Fakultativ haben Sie nach dem Seminarprogramm des 1. Seminartages die Möglichkeit,

- ✓ mit dem Seminarleiter einen Einblick in die Arbeitsweise einiger marktüblicher SAP Add-ons zu erhalten.
- ✓ So finden Sie erste Anhaltspunkte zur Prüfung deren Tauglichkeit für Ihr individuelles Unternehmensumfeld! Vorgestellt werden u.a. Tools zur Bestands- und Parameteroptimierung.

Get-Together

Ausklang des ersten Seminartages in informeller Runde.
Management Circle lädt Sie zu einem kommunikativen Umtrunk ein. Entspannen Sie sich in angenehmer Atmosphäre und vertiefen Sie Ihre Gespräche mit Referenten und Teilnehmern!

Seminarzeiten

Am ersten Seminartag: Empfang mit Kaffee und Tee,
Ausgabe der Seminarunterlagen ab 8.30 Uhr

	Beginn des Seminartages	Gemeinsames Mittagessen	Optionale Teilprüfung	Ende des Seminartages
1. Seminartag	9.00 Uhr	12.30 Uhr	-	ca. 18.00 Uhr
2. Seminartag	8.15 Uhr	12.30 Uhr	17.30 Uhr	ca. 18.00 Uhr

An beiden Seminartagen sind Kaffee- und Teepausen in Absprache mit
den Referenten und den Teilnehmern vorgesehen.

INHOUSE TRAININGS

Lernen wo Sie sind.

Zu allen Themen bieten wir auch **firmeninterne Schulungen** an.

Wir beraten Sie gerne und erstellen Ihnen ein individuelles
Angebot. Sie haben noch Fragen? Ich beantworte diese gerne.



Christian Menzel

Tel.: 0 61 96/47 22-644

E-Mail: menzel@managementcircle.de

www.managementcircle.de/inhouse

Optimierung und Automatisierung der Disposition und Planung mit SAP!

Ihr Seminarleiter:
Prof. Dr. Klaus Posten

Begrüßung zum zweiten Seminartag

Terminierung und Lieferterminfindung

- Zeitanteile und Prüfregele
- Parameter und Auswirkungen im SAP ERP

Dynamische Verfügbarkeitsprüfung (ATP)

- Funktionalität im SAP ERP
- Funktionalität im SAP SCM/APO

Entscheidungsbäume zur automatisierten Disposition unter SAP ERP

- Ableitung der relevanten Kriterien
- Ableitung der Zieldispositionsparameter
- Realisierung im SAP-Umfeld

Optimierung der Disposition und Planung im SAP-Umfeld

- Schwachstellen und Analyseergebnisse
- Stammdaten- und Verfahrensoptimierung
- Erfolgskontrolle im Tagesgeschäft

am 27. April in Frankfurt/M.

Fallbeispiel aus der Chemischen Industrie

Die Supply-Szenarien der Division Pigmente & Additive der Clariant

- Warum können alternative Supply-Szenarien erforderlich sein?
- Welche Erfahrungen bestehen aus der Implementierung und Anwendung

Robert Kolb
Head of Supply Chain Europe,
Clariant Produkte (Deutschland) GmbH, Frankfurt/M.

am 18. Mai in Stuttgart

Fallbeispiel aus der Automobilindustrie

Planung, Steuerung und Disposition in SAP ERP

- Planungsprozesse und -werkzeuge
- Möglichkeiten zur Optimierung der Planung

Bestandsoptimierung mit Hilfe der ABC/XYZ Analyse

- Praktische Umsetzung einer Eigenentwicklung in SAP ERP
- Bestandssenkung durch Artikelstrukturierung und praxisorientierte Kennzahlen
- Optimierung von Planparametern auf Grundlage der ABC/XYZ-Analyse

Praktisches Controlling zur Unterstützung der Planung und Disposition

- Praxisbeispiele aus dem SAP BW
- Praktische Kennzahlen entlang der Supply Chain
- Kostensenkungspotenziale erkennen und erschließen

Volker Süßmeyer
Gruppenleiter Strategische Logistik,
ZF Sachs AG, Schweinfurt

(Hinweis: Dieser Part wird
am 27. April und 15. Juni
von Prof. Dr. Klaus Posten
übernommen)

am 15. Juni in Düsseldorf

Fallbeispiel aus der Medizintechnik

Systematisches Bestandsmanagement

- Toolgestützte Bestandsoptimierung und Kennzahlen
- Einsatz eines Bestandsoptimierungstools – Erfahrungsbericht
- Entscheidungsbäume – Weiterentwicklung des Bestandsmanagements

Richard Rygol
Leiter Demand und Inventory Management,
Institut Straumann AG, Basel

Supply Chain
Manager 2009

Zusammenfassung der Seminarergebnisse durch den
Seminarleiter und Abschlussdiskussion

Fakultative Zertifikats-Teilprüfung

Eine systemgestützte Disposition sollte den Material- und Informationsfluss in der gesamten logistischen Prozesskette durch die Ermittlung präziser Bedarfsmengen und Termine verbessern.

Im Sinne eines optimalen, also kostengünstigen und zugleich am Kundenbedarf orientierten Supply Chain Managements muss das Abteilungsdenken dem Prozessdenken weichen! Die Disposition steht hier durch ihre umfangreichen internen und externen Schnittstellen vor einer besonderen Herausforderung.

SAP bietet mit SAP ERP Lösungen für alle Funktionsbereiche im Unternehmen an und setzt sich als die betriebswirtschaftliche Standardsoftware immer mehr auch in Logistik, Einkauf und Produktion durch. Auf den ersten Blick scheint ein System mit einem solchen ganzheitlichen Ansatz die optimale Lösung für eine „neue Disposition“ zu sein.

Doch bei jedem Softwareeinsatz gilt:

Dispositionsstrategie geht vor Systemeinstellung! Die Funktionalitäten des Systems sollten richtig genutzt und die Konsequenzen für alle Geschäftsprozesse bedacht werden! Lücken in der Informationsversorgung müssen individuell gefüllt und der Einsatz von Add-on-Systemen mit Schnittstellen zu SAP ERP muss berücksichtigt werden.

In diesem Seminar finden Sie Antworten auf zentrale Fragen:

- Wie nutze ich die **dispositiven Funktionalitäten** des Systems richtig?
- Wie bringe ich **Transparenz in die Fertigungsaufträge**?
- Wie gestalte ich ein **Bestandscontrolling im SAP-Umfeld**?
- Wie decke ich **Schwachstellen** in Bestandsführung und Disposition auf?
- Wie gehe ich bei der Auswahl **anforderungsgerechter Prognose- und Dispositionsverfahren** vor?
- Welche **Systemerweiterungen** und **-einstellungen** müssen vorgenommen werden?
- Welche **Tools zur Parameteroptimierung** machen Sinn?
- Wie funktioniert ein **systematisches Mapping und Customizing**?
- Wie erreiche ich eine **hohe Liefertreue bei den Kundenaufträgen**?

Sie haben noch Fragen? Gerne!



J. Marquardt

Jennifer Marquardt
Konferenz Managerin
Tel.: 0 61 96/47 22-632
E-Mail: marquardt@managementcircle.de

Robert Kolb

Dipl. Betriebswirt (FH), ist seit Januar 2005 als Leiter der Supply Chain Europa in der Division Pigmente & Additive für die Rohstoffversorgung, Anlagenbelegungsplanung sowie die Prozesse im Order-to-Cash bei der **Clariant Produkte (Deutschland) GmbH** in Frankfurt/M. zuständig. Mittelpunkt seiner Tätigkeit waren bislang die Optimierung der Produktionssteuerung und der Rohstoffversorgung sowie die Einführung von Kennzahlensystemen zur Messung und Steuerung der Qualität der logistischen Prozesse.

Prof. Dr. Klaus Posten

ist Professor für Logistik, Produktions- und Qualitätsmanagement im Fachbereich Technische Betriebswirtschaft der **Fachhochschule Südwestfalen** am Standort Hagen sowie im Verbundstudium der Fachhochschulen in NRW. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in der logistischen Optimierung von ERP- und APS-Systemen in Industrie, Handel und Dienstleistung.

Richard Rygol

Dipl. Wirt.-Ing., ist Leiter Demand Planning & Inventory Management bei **Institut Straumann AG** in Basel. In dieser Funktion ist er verantwortlich für die globale Bedarfsplanung und das Bestandsmanagement im Headquarter und den Vertriebsgesellschaften.

Volker Süßmeyer

Dipl.-Wirtschaftsingenieur, ist Leiter der Strategischen Logistik bei der **ZF Sachs AG** in Schweinfurt. Er ist zuständig für logistische Optimierungen entlang der Supply Chain. Ziel ist die Schaffung eines integrierten logistischen Gesamtsystems, welches die Basis für die operative Logistik innerhalb der ZF Sachs AG darstellt. Im Rahmen seiner Aufgabe hat er ein standardisiertes operatives sowie strategisches Bestandscontrolling auf Basis einer ABC-XYZ-Analyse in SAP R/3 eingeführt.

Für die Teilnehmer des Ausbildungsprogramms: Teilprüfung



- Die Seminarinhalte werden in Form von Multiple-Choice-Fragen geprüft. Innerhalb von zwei Wochen erhalten Sie das Ergebnis. Die Teilnahme an der Zertifikatsprüfung ist fakultativ.
- Die Teilnahme und das erfolgreiche Bestehen ist jedoch Voraussetzung für die Erlangung des Zertifikats „Der zertifizierte Disponent“!

Machen Sie sich fit für die **aktuellen** und **zukünftigen Herausforderungen** in der strategischen und operativen **Disposition** durch optimalen Einsatz von **SAP**. Profitieren Sie von den langjährigen Praxiserfahrungen der Experten!

Das Ausbildungsprogramm „**Der zertifizierte Disponent**“ vermittelt Ihnen die nötige Fach- und Methodenkompetenz. Sie absolvieren **ein zweitägiges Pflichtseminar** und **zwei eintägige Wahlseminare** in einem Zeitraum von 24 Monaten:

1 Pflichtseminar

Disposition unter SAP®

+

2 Wahlseminare
(Wählen Sie 2 von 4 Seminaren aus!)


Stammdatenmanagement unter SAP®

Absatzplanung unter SAP®

Losgrößenmanagement unter SAP®

Bestandsmanagement unter SAP®

=



Der zertifizierte Disponent

Weitere Informationen zum Ausbildungsprogramm erhalten Sie unter: www.der-disponent.de

Das Pflichtseminar und die vier Wahlseminare schließen jeweils mit einer schriftlichen Teilprüfung in Form eines **Multiple-Choice-Tests** ab, in dem die Lerninhalte und Ihre Fähigkeit, das Gelernte in die Praxis zu transferieren, geprüft werden.

Nach erfolgreicher Absolvierung des Ausbildungsprogramms erhalten Sie das **Zertifikat „Der zertifizierte Disponent“**!

Ihre Vorteile auf einen Blick

- In 3 hochwertigen Seminaren zum Zertifizierten Disponenten
- Erfahrene Experten aus Praxis & Wissenschaft
- Seminare flexibel und einzeln buchbar
- Sie lernen detailliert die Stellschrauben in der Disposition unter SAP® kennen.

Disposition unter SAP®

Lieferbereitschaft trotz reduzierter Bestände – so bleibt es kein Widerspruch mit SAP!

- Praxisgerechte Tipps zur Entwicklung von Dispositionsstrategien unter SAP
- Unvermeidliche Systemerweiterungen und -einstellungen
- Sinnvoller Einsatz der SAP-eigenen Controlling-Tools

Stammdatenmanagement unter SAP®

Die Basis für Ihre fehlerfreie Logistikabwicklung!

- Organisatorische und funktional/inhaltliche Anforderungen an Stammdaten
- Transparenz bei der rollierenden Aktualisierung von Stammdaten
- Einsatz Workflow-basierter Werkzeuge

Absatzplanung unter SAP®

So entlasten Sie Produktion und Disposition!

- Effektive Integration des Planungstools in den Gesamtplanungsprozess
- Erhöhte Planungsqualität durch bewährte und innovative Prognosemethoden
- Berichtswesen – Überzeugendes Reporting der Absatzvorhersage an die Geschäftsleitung

Losgrößenmanagement unter SAP®

Jederzeit die kostenoptimale Losgröße ermitteln!

- Sinnvolle Anwendung von Losgrößenformeln im Alltag
- Beherrschung des Zielkonflikts Kosten – Lieferbereitschaft
- Ausgelastete Kapazitäten, minimierte Produktions- und Lagerkosten, optimierte Durchlaufzeiten

Bestandsmanagement unter SAP®

Methoden und Tools zur Bestandsoptimierung

- Bestandsorientierte Artikelstrukturierung
- Funktionalitäten von mySAP ERP und mySAP SCM
- Weiterentwicklung des Bestandsmanagements durch Entscheidungsbäume

- **Preisvorteil:** Die Gebühr bei Buchung des kompletten Ausbildungsprogramms (1 Pflichtseminar + 2 Wahlseminare) beträgt € 3.495,- zzgl. gesetzl. MwSt. **Sie sparen gegenüber den Einzelbuchungen € 790,-!**

Fragen zum Ausbildungsprogramm

Ihr Ansprechpartner: **Stephan Wolf**
Tel.: 0 61 96/47 22 - 600
E-Mail: kundenservice@managementcircle.de



Warum Sie diese Veranstaltung besuchen sollten

- In diesem unabhängigen Anwenderseminar erhalten Sie praxisingerechte Tipps zur **Entwicklung von Dispositionsstrategien unter SAP**.
- Sie lernen die **Funktionalitäten des Systems richtig zu nutzen** und alles über unvermeidliche Systemerweiterungen und -einstellungen.
- Sie erfahren, wie Sie die SAP-eigenen **Controlling-Tools sinnvoll einsetzen**.

Wen Sie auf dieser Veranstaltung treffen

Die Veranstaltung richtet sich an **Leiter** und **leitende Mitarbeiter** der Bereiche **Disposition, Logistik, Materialwirtschaft, Beschaffung, Supply Chain Management, Organisation, Materialmanagement, Produktionslogistik, Logistik-Controlling** sowie **Projektleiter SAP**. Weiterhin sind Vertreter von **Unternehmensberatungen, unternehmensinterne Berater** und **Softwareanbieter** angesprochen, die im Bereich Logistik tätig sind.

Termine und Veranstaltungsorte

25. und 26. Februar 2010 in München

Eurostars Grand Central Hotel, Arnulfstraße 35, 80636 München
Tel.: 089/51 65 74-0, Fax: 089/51 26 37 33
E-Mail: reservierung@eurostarsgrandcentral.com

26. und 27. April 2010 in Frankfurt/M.

Steigenberger Hotel Frankfurt-City, Lange Straße 5-9, 60311 Frankfurt/M.
Tel.: 069/219 30-0, Fax: 069/219 30-599
E-Mail: frankfurt-city@steigenberger.de

17. und 18. Mai 2010 in Stuttgart

Millennium Hotel and Resort Stuttgart
Plieninger Straße 100, 70567 Stuttgart
Tel.: 07 11/721-0, Fax: 07 11/721-20 09
E-Mail: reservations.stuttgart@mill-cop.com

14. und 15. Juni 2010 in Düsseldorf

Melia Hotel Düsseldorf, Inselstraße 2, 40479 Düsseldorf
Tel.: 02 11/522 84-21 22, Fax: 02 11/522 84-21 99
E-Mail: melia.duesseldorf@solmelia.com

Zimmerreservierung

Für unsere Seminarteilnehmer steht im jeweiligen Tagungshotel ein begrenztes Zimmerkontingent zum Vorzugspreis zur Verfügung. Nehmen Sie die **Reservierung bitte rechtzeitig selbst direkt im Hotel** unter Berufung auf Management Circle vor. Die Anfahrtsskizze erhalten Sie zusammen mit der Anmeldebestätigung.

Ein Tipp: Unser Service-Team nennt Ihnen gerne günstige alternative Übernachtungsmöglichkeiten in der Nähe des Tagungshotels (Tel.: 0 61 96/47 22-700).

Mit der Deutschen Bahn **ab € 109,-** zur Veranstaltung.
Infos unter:
www.managementcircle.de/bahn

Über Management Circle

Management Circle steht für *WissensWerte* und ist anerkannter Bildungspartner der Unternehmen.

Die Management Circle AG zählt mit einem umfangreichen Weiterbildungsprogramm zu den **Marktführern** im deutschsprachigen Raum.

Informieren Sie sich aktuell und umfassend unter:
www.managementcircle.de

So melden Sie sich an

Bitte einfach die Anmeldung ausfüllen und möglichst bald zurücksenden oder per Fax, Telefon oder E-Mail anmelden. Sie erhalten eine Bestätigung, sofern noch Plätze frei sind – andernfalls informieren wir Sie sofort. Die Anmeldungen werden nach Reihenfolge der Eingänge berücksichtigt.

Die Teilnahmegebühr für das zweitägige Seminar beträgt inkl. Mittagessen, Erfrischungsgetränken, Get-Together, Prüfung und der Dokumentation € 1.895,-. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Sollte mehr als ein Vertreter desselben Unternehmens an der Veranstaltung teilnehmen, bieten wir **ab dem zweiten Teilnehmer 10% Preisnachlass**. Bis zu zwei Wochen vor Veranstaltungstermin können Sie kostenlos stornieren. Danach oder bei Nichterscheinen des Teilnehmers berechnen wir die gesamte Tagungsgebühr. Die Stornierung bedarf der Schriftform. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. Alle genannten Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

Bereits der zweite Teilnehmer desselben Unternehmens erhält 10 % Preisnachlass!

Disposition unter SAP®

Ich/Wir nehme(n) teil am:

WS

- | | | |
|--------------------------|---|----------|
| <input type="checkbox"/> | 25. und 26. Februar 2010 in München | 02-63784 |
| <input type="checkbox"/> | 26. und 27. April 2010 in Frankfurt/M. | 04-63788 |
| <input type="checkbox"/> | 17. und 18. Mai 2010 in Stuttgart | 05-63789 |
| <input type="checkbox"/> | 14. und 15. Juni 2010 in Düsseldorf | 06-63790 |

1 Name/Vorname _____
Position/Abteilung _____

2 Name/Vorname _____
Position/Abteilung _____

3 Name/Vorname _____
Position/Abteilung _____

Firma _____

Strasse/Postfach _____

PLZ/Ort _____

Telefon/fax _____

E-Mail _____

Datum _____ Unterschrift _____

Ansprechpartner/in im Sekretariat: _____

Anmeldebestätigung bitte an: _____ Abteilung _____

Rechnung bitte an: _____ Abteilung _____

Mitarbeiter: BIS 100 100-200 200-500 500-1000 ÜBER 1000

Datenschutzhinweis

Die Management Circle AG und ihre Dienstleister (z.B. Lettershops) verwenden die bei Ihrer Anmeldung erhobenen Angaben für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen Angebote zur Weiterbildung auch von unseren Partnerunternehmen aus der Management Circle Gruppe per Post zukommen zu lassen. Unsere Kunden informieren wir außerdem telefonisch und per E-Mail über unsere interessanten Weiterbildungsangebote, die den vorher von Ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Circle AG, Postfach 56 29, 65731 Eschborn, unter datenschutz@managementcircle.de oder telefonisch unter 06196/4722-500 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

Anmeldung/Kundenservice

Telefon: **+49 (0) 61 96/47 22-700**
 Fax: **+49 (0) 61 96/47 22-999**
 E-Mail: **anmeldung@managementcircle.de**
 Internet: **www.managementcircle.de/04-63788**
 Postanschrift: **Management Circle AG
 Postfach 56 29, 65731 Eschborn/Ts.
 Telefonzentrale: +49 (0) 61 96/47 22-0**

